

Helferkreis (HK) sucht Mitstreiter mit fundierten Computer-Kenntnissen

Ehrenamtliche Flüchtlinge haben bislang Mitbewohnern bei PC - Arbeiten geholfen

Der Helferkreis (HK) Asyl sucht Mitstreiter, welche den Flüchtlingen in der Container-Siedlung am Heuweg bei Arbeiten am PC unterstützen und Grundkurse in der Bedienung der beiden Geräte im Gemeinschaftsraum sowie in der Formulierung und Bearbeitung von E-Mails anbieten. Solche Arbeiten inklusive der Einführung in Schreibprogramme haben bislang zwei ehrenamtliche Flüchtlinge gemacht, welche jetzt ausfallen. Ein Albaner, der die Geräte wartete, ist in seine Heimat abgeschoben worden. Eine Uganderin, welche Flüchtlingen bei Behördenanschreiben, Wohnungssuche und anderen PC - Tätigkeiten geholfen hat, ist vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) anerkannt worden und arbeitet jetzt in einer sozialen Einrichtung in München.

Die Bereitschaft der Flüchtlinge, solche und andere Tätigkeiten ehrenamtlich zu übernehmen, ist hoch. So repariert ein Palästinenser eigenständig die Fahrräder seiner Mitbewohner. Weitere Flüchtlinge betreuen Kinder im Spielzimmer und reinigen Flure sowie Gemeinschaftsräume. Auch bei der Betreuung von Mitbewohnern, die wegen des Zimmerbrands am 20. März ihre Unterkunft bis Mitte nächster Woche nicht nutzen können, haben viele Flüchtlinge gemeinsam mit Mitgliedern des HK Asyl engagiert geholfen. Jetzt sucht der HK Asyl ehrenamtliche Flüchtlinge, welche mit einer bereits fertigen Powerpoint - Präsentation ihre Mitbewohner in die komplexen Regeln der Mülltrennung und in energiesparendes Heizen und Lüften der Containerunterkunft einführen. An geeigneten Kandidaten herrscht kein Mangel.

Rund 30 Oberschleißheimer Bürger engagieren sich im Anfang 2015 gegründeten Helferkreis (HK) Asyl in fünf Teams. Sie unterstützen die Flüchtlinge in ihrem neuen Alltag, begleiten diese bei Behördengängen und Arztbesuchen, geben Sprachunterricht, betreuen Kinder und organisieren eine Kleiderkammer. Interessenten können über die Homepage der Gemeinde (www.oberschleissheim.de) mit dem HK Asyl Kontakt aufnehmen.